

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats

Angabe relevanter Daten

Vorname, Nachname*	Anschrift*
Telefon	E-Mailadresse*
DE19ZZZ000000122720 Gläubiger-Identifikationsnummer (CI/Credit Identifier)	Mandatsreferenz (von uns auszufüllen)
Kontoinhaber*	Kreditinstitut*
BIC*	DE IBAN
Personenkontonummer (PK-Nummer)	

Das SEPA-Lastschriftmandat wird erteilt für folgende Forderungen (bitte ankreuzen):

- | | |
|---|--|
| ☐ Grundsteuer A | ☐ Grundsteuer B |
| ☐ Kanalgebühren | ☐ Gewerbesteuer |
| ☐ Alle Forderungen | ☐ _____ |

Mit * markierte Felder sind Pflichtfelder.

Erklärung

Ich ermächtige den Markt Hohenfels Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift zum angegebenen Fälligkeitsdatum einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Markt Hohenfels auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Sie können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit Ihrem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Bitte beachten Sie außerdem die umseitigen Datenschutzinformationen.

Die Erteilung des SEPA-Mandats erfolgt auf freiwilliger Basis und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Ort, Datum

Unterschrift (ggf. der gesetzlichen Vertreter)

Information nach Artikel 13 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

SEPA-Lastschriftmandat

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten (Name Datenschutzbeauftragter, Kontaktdaten)
Markt Hohenfels Pfarrer-Ertl-Platz 3 92366 Hohenfels Telefon: +49 9472 9401-22 E-Mail: info@markt-hohenfels.de Herr Christian Graf	actago GmbH Weidenstraße 66 94405 Landau a.d.Isar Telefon +49 9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de
Stand: April 2025	

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:

Ihre Daten werden zum Zweck der Durchführung des SEPA-Lastschriftverfahrens für den Einzug von Forderungen des Verantwortlichen verarbeitet.

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

Rechtsgrundlage ist die uns von Ihnen erteilte Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Welche personenbezogenen Daten wir zu dem oben genannten Zweck von Ihnen erheben, ergeben sich aus dem Formblatt „SEPA-Basislastschriftmandat“. Sobald der Verantwortliche das von Ihnen unterschriebene SEPA-Lastschriftmandat erhalten hat, werden die darin von Ihnen angegebenen Daten für die Abbuchung der von Ihnen auf dem Vordruck angekreuzten Lastschriftforderungen gespeichert. Die Daten werden im Lastschriftverfahren per Datentransfer an das von Ihnen angegebene Bankinstitut übermittelt.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es findet keine Übermittlung an Drittländer oder internationale Organisationen statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Ihre personenbezogenen Daten werden so lange gespeichert, bis Sie Ihre Einwilligung widerrufen haben. Bitte beachten Sie, dass der Widerruf Ihrer Einwilligung nur für die Zukunft gilt. Darüber hinaus bitten wir um Beachtung, dass wir ggfs. einer Löschung Ihrer personenbezogenen Daten nicht nachkommen können, solange wir den gesetzlichen Aufbewahrungs- bzw. Verjährungsfristen unterliegen.

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Bei unrichtigen Daten steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die verantwortliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: +49 89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.